

DORNACH
EINWOHNERGEMEINDE



Sozialregion Dorneck

JAHRESBERICHT 2023

LEITORGAN

- beschliesst die Leistungsvereinbarung mit der Leitgemeinde
- kontrolliert deren Einhaltung
- legt strategische Vorgaben fest
- stellt der Leitgemeinde Anträge
- berät den Finanzplan, das Budget und die Rechnung zuhanden der Leitgemeinde. Das Leitorgan beschliesst den Jahresbericht und entscheidet über weitere Anträge an die Gemeindebehörden bzw. an die Leitgemeinde sowie über grundsätzliche Vorgaben zur Geschäftsführung
- beschliesst den Informationsfluss
- nominiert die Mitglieder der Sozialkommission zuhanden der Leitgemeinde
- beschliesst die Kompetenzordnungen für die Sozialen Dienste

SOZIALKOMMISSION

- Die Sozialkommission berät, beschliesst und kontrolliert Sozialhilfemassnahmen gemäss Kompetenzordnung der Sozialen Dienste.
- Beantragt beim Leitorgan allfällige Änderungen der internen Betriebsreglemente
- Die Sozialkommission besteht aus zwei Vertreter:innen aus Dornach, zwei aus den fünf Dorneckberg-Gemeinden und zwei aus den fünf Gemeinden des Solothurnischen Leimentals. Angestellte der Sozialen Dienste dürfen der Sozialkommission nicht als stimmberechtigtes Mitglied angehören.

Im vergangenen Jahr sind erneut viele Schutzsuchende in die Schweiz geflüchtet. Deshalb mussten die befristeten Stellen vollständig genutzt werden. Es sind zusätzliche Anstrengungen aller notwendig, um genügend Wohnraum für die vom Kanton zugeteilten Schutzsuchenden zu finden. In etlichen Gemeinden gibt es nur wenig kostengünstige Wohnungen, die dem finanziell eng gesteckten Rahmen entsprechen.

Mit dem Start der neuen Leitung im Juli 2023 sind wir überzeugt, dass unsere Sozialregion dies mit vereinten Kräften leisten kann. Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Claudia Carruzzo und Doris Weisskopf, Co-Präsidium Leitorgan

Im 2023 hat sich die Sozialkommission durchschnittlich alle sechs Wochen zur Behandlung der Geschäfte getroffen. Dabei konnten rund 50 Entscheide zu Gunsten der Antragstellenden gefällt werden. Die Bandbreite der Geschäfte reicht von der Erneuerung des Unterstützungsentscheides bis hin zur kurzfristigen Platzierung unterstützungsbedürftiger Personen, oder der Wohnungsbereitstellung von Schutzsuchenden.

Am Anfang des Jahres wurde die Kommission durch den Interimsleiter der Sozialregion, Markus Spillmann, begleitet. Markus gebührt für diese Arbeit ein ausserordentlicher Dank. Er führte die Sozialregion zwischen Ende 2021 mit wenigen Unterbrüchen bis nach der Evaluationsphase der neuen Leitungsperson mit Weitsicht und unendlichem Engagement. Ein ganz herzliches Dankeschön!!

Zu Beginn des Jahres 2023 konnte in intensiver Suche die neue Leitperson der Sozialregion gefunden werden. Petra Nellestein wurde im April 2023 als Nachfolgerin durch den Gemeinderat Dornach gewählt. Mit Petra trat nach den Sommerferien eine ausgewiesene Fachfrau ihren Job in Dornach an.

Auf Ende des Jahres 2023 hat Lea Zundel die Kommission verlassen. Wir bedanken uns für die jederzeit professionelle partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Kommission. Mit gezielten und fachlich fundierten Fragen und Ergänzungen hat die Kommission von der Erfahrung von Lea profitieren können. Wir verlieren eine wichtige Stütze und wünschen Lea in ihrem neuen Tätigkeitsfeld viel Erfolg und grosse Befriedigung. Im Namen der Sozialkommission bedanke ich mich für die von allen Mitarbeitenden der Sozialregion geleisteten Arbeiten. Der Kommission ist bewusst, welche Leistungen im abgelaufenen und nicht immer einfachen Jahr durch alle Mitwirkenden erbracht wurden!

Daniel Grossenbacher, Präsident der Sozialkommission Dorneck

LEITGEMEINDE

- Die Einwohnergemeinde Dornach ist Leitgemeinde für die Sozialregion.
- Die Leitgemeinde führt die Sozialen Dienste Dorneck.
- Die Angestellten der Sozialen Dienste Dorneck sind Angestellte der Leitgemeinde.
- Die Leitgemeinde beschliesst den Finanzplan, das Budget und die Rechnung der Sozialregion. Sie führt die Rechnung der Sozialregion innerhalb der Gemeindefinanzrechnung im Rahmen einer Spezialfinanzierung (RRB Nr.2009/927).

Nach einem turbulenten 2022, welches einerseits auf die zunehmenden Asylgesuche aus der Ukraine, aber auch auf die hohe Fluktuation im Personalwesen zurückzuführen war, konnte die Sozialregion Dorneck, dank dem unermüdlichen Einsatz der Interimsleitung und der tatkräftigen Unterstützung der Einwohnergemeinde Dornach, den laufenden Betrieb, ohne nennenswerte Unterbrüche und Verzögerungen, aufrecht erhalten. Durch die Neubesetzung der Leitung mit Petra Nellestein kehrte die langersehnte Ruhe und Stabilität auf der Sozialregion ein. Schon bald zeichnete sich aufgrund der konstanten Fallzahl von Schutzsuchenden aus der Ukraine und weiteren Unterbesetzungen in den Abteilungen die Notwendigkeit ab, die bislang befristeten Stellen in unbefristete umzuwandeln und zusätzliche Stellenprozente zu beantragen. Der Antrag wurde vom Leitorgan einstimmig gutgeheissen und an der Gemeindeversammlung vom 29. November 2023 vom Souverän genehmigt. Als Ressortverantwortlicher für Gesundheit und Soziales bedanke ich mich bei allen Mitarbeitenden der Sozialregion Dorneck für ihr Engagement und ihren Durchhaltewillen in diesen schwierigen Zeiten.

Daniel Müller, Ressortvorsteher Soziales

LEITUNG SOZIALREGION

- Personalführung und Personalentwicklung
- Organisationsentwicklung / Qualitätsmanagement
- Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und Kanton
- Berichterstattung
- Ressourcensteuerung und Budgetierung
- Organisation der Abteilung
- Kommunikation
- Gremienarbeit

Das Jahr 2023 war für die Sozialregion geprägt von Veränderungen, insbesondere, aber nicht nur, personeller Natur. Die Führungsstruktur der Sozialregion wurde zwecks Bündelung der Fachkompetenz und zur Nutzung von Synergien angepasst. Neben einer Abteilungsleitung gibt es neu drei Bereichsleitungen mit ähnlichen Führungsspannen. Als Abteilungsleiterin bzw. Leiterin der Sozialregion nahm Petra Nellestein, eine erfahrene Sozialarbeiterin und Führungskraft, am 24. Juli 2023 ihre Arbeit auf. Dies, nachdem Markus Spillmann fast zwei Jahre lang eine Interimsleitung innegehabt hatte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seinen grossen Einsatz für die Sozialregion Dorneck. Wichtig für Petra Nellestein war deshalb besonders in der Anfangszeit die enge Zusammenarbeit mit der seit mehreren Jahren für die Sozialregion Dorneck tätigen Bereichsleiterin der Zentralen Dienste, Marioneta Aliti. Zudem hatte im Januar 2023 bereits Milena Savic die Bereichsleitung Sozialhilfe angetreten. Die erfahrene Juristin brachte dank früherer Tätigkeiten im Sozialhilfekontext wertvolles Fachwissen ein. Die dritte Bereichsleitung, jene für die vakante Stelle der Bereichsleitung Erwachsenen- und Kinderschutz, konnte im Herbst 2023 rekrutiert werden. Mit Arbeitsstart per Januar 2024 wurde Doris Ackermann, eine erfahrene Mandats- und Führungsperson, gewählt. Abgesehen von der Komplettierung des Führungsteams konnte auch das «Ukraine-Team» vollständig besetzt werden. Aufgrund der anhaltend hohen Zahl der vom Kanton an die Sozialregion Dorneck zugewiesenen Schutzbedürftigen entwickelte sich der

Bedarf nach Fachkompetenz für die Begleitung der Schutzsuchenden Status S. Das nun vollständig besetzte Team legte ein bemerkenswertes Engagement an den Tag. Dies zeigte sich auch im Herbst 2023, als eine Validierung der Unterstützungsmassnahmen S durch die Eidgenössische Finanzkontrolle stattfand. Die Sozialregion Dorneck bzw. konkret die Gemeinde Dornach wurde für solch eine Überprüfung ausgewählt, weil sie zu den zehn Gemeinden mit den meisten Personen mit Schutzstatus S zählt. Die Sozialregion Dorneck zeichnete sich mit 56% als diejenige mit der grössten Anzahl von Personen mit Status S in einem Deutschkurs aus. Eine Herausforderung stellte das Akquirieren von neuem Wohnraum für die der Sozialregion Dorneck vom Kanton Zugewiesenen dar. Die Sollzahlen konnten leider nicht ganz erreicht werden. Die Sozialregion ist deshalb weiterhin auf die Mithilfe aller angewiesen. Nur gemeinsam kann diese anspruchsvolle Situation bewältigt werden. Einmal im Quartal fand und findet deshalb unter anderem hierfür ein Runder Tisch Asyl mit den Zuständigen aus den elf Gemeinden der Sozialregion statt.

Alsdann sei hier auf besonders erfreuliche Ereignisse hingewiesen: Am 15. Januar 2023 konnte Daniela Infanger, eine erfahrene Sozialarbeiterin im Team Sozialhilfe, ihr zehnjähriges Dienstjubiläum feiern. Ein grosses Dankeschön geht daher an Daniela Infanger für ihren wertvollen Einsatz für die Sozialregion Dorneck. Wir freuen uns auch über den langjährigen Einsatz von Lissa Gusset, welche am 27.02.2023 17 Anstellungsjahre vollendete und ebenso über das Engagement von Irene Anthonipillai, welche 11.03.2023 13 Jahre vollendete. Auch ihnen beiden gebührt ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz und ihr Engagement. Als weiteres erfreuliches Ereignis erwähnt sei der Weiterbildungsabschluss einer Sozialarbeiterin Erwachsenen- und Kinderschutz. Romy Duvergel hat den CAS Mandatsführung Kindes- und Erwachsenenschutz erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren der erfolgreichen Weiterbildungsabsolventin. Abschliessend sei darauf aufmerksam gemacht, dass im Jahr 2023 eine Vielzahl von wertvollen Schnittstellensitzungen zur Wissens- und Qualitätssicherung zwischen den Bereichen stattfanden. Die bestehenden Prozesse wurden zudem konsolidiert und geschärft. An dieser Stelle gebührt allen Mitarbeitenden der Sozialregion ein herzliches Dankeschön für ihren grossartigen Einsatz.

Sarah-Maria Kaiser, Verwaltungsleiterin Dornach
Petra Nellestein, Leiterin Sozialregion Dorneck

ERWACHSENEN- UND KINDESSCHUTZ (EKS)

- Abklärungen von Gefährdungsmeldungen im Erwachsenen- und Kindesschutz
- Führen von Mandaten im Erwachsenen- und Kindesschutz
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Fachpersonen
- Information und Beratung von Hilfesuchenden
- Begleitung von privaten Mandatstragenden (PRIMA)
- Fachentwicklung

Das Team Erwachsenen- und Kindesschutz meisterte im Jahr 2023 diverse Herausforderungen. Die Fallzahlen stiegen im Vergleich zu den letzten Jahren deutlich an. Neben der Mandatsführung war auch bei den Abklärungen ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Dies alles bei Vakanzen, die nicht nahtlos wiederbesetzt werden konnten. Insbesondere in der Bereichsleitung kam es während über einem Jahr zu Interimslösungen, was umso mehr Einsatz von den Mitarbeitenden forderte. Diesen leistete das Team auf beeindruckende Weise. Herzlichen Dank!
Petra Nellestein, Bereichsleiterin ad interim Erwachsenen- und Kindesschutz

SOZIALHILFE

- Wirtschaftliche und persönliche Sozialhilfe gemäss Kap. 5, § 147 bis § 158 Sozialgesetz (SG)
- Abklärung und Sicherstellung der Subsidiarität
- Information und Beratung von Hilfesuchenden
- Fachentwicklung
- Berufliche und soziale Integration
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Fachpersonen
- Asylkoordination

Der grosse Ansturm vom Vorjahr hat im Laufe des Jahres 2023 etwas nachgelassen. Dennoch war das Team Sozialhilfe weiterhin mit vielen Neuerungen beschäftigt. Neue Gesetzgebungen, neue Abläufe mussten geschaffen und das neue Team eingearbeitet werden. Im Juli 2023 wurden zudem die Asylansätze geändert, was erneut für einen Umschwung in den Fällen sorgte. Auch in der Regelsozialhilfe kam es zeitweise zu vielen Fallaufnahmen gleichzeitig. Zudem nahm die Komplexität der Fälle zu. Die vielen kleinen Erfolgsgeschichten, wie z.B. Ablösungen in die finanzielle Selbständigkeit, motivieren uns stets das Beste zum Wohl der Klienten zu geben. Dabei spielte insbesondere das «Intake» eine grosse Rolle, welches durch eine neue Doppelbesetzung effizienter bearbeitet werden konnte. Alle Herausforderungen konnten durch ein enormes Engagement aller Mitarbeitenden bewältigt werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an alle beteiligten Kooperationspartner:innen, Institutionen und Heime, die stets wohlwollend und Hand in Hand mit der Sozialregion zur gemeinsamen Bewältigung der Situation beigetragen haben.
Milena Savic, Bereichsleiterin Sozialhilfe

ZENTRALE DIENSTE

- Empfang und Triage aller Anfragen
- Administrative Fallführung
- Allgemeine Korrespondenz
- Datenmonitoring
- Fristen- und Auflagenkontrolle
- Verfassen von Verfügungen
- Sachbearbeitung Intake
- Zusammenarbeit mit externen Fachstellen

Im Team «Zentrale Dienste» gab es im Jahr 2023 einige Neuzugänge. Das Team gewann im März eine kompetente Sachbearbeiterin für die AHV-Zweigstelle. Aufgrund der Reorganisation der Führungsstruktur erhielt das Team zudem Zuwachs an Sachbearbeitenden aus dem vorherigen Team Ukraine. Die bisherige Bereichsleiterin Marioneta Aliti hatte allerdings im Sommer 2023 per Ende Oktober ihre Kündigung eingereicht. Dies nach mehreren Jahren sehr engagierter Tätigkeit für die Sozialregion. Ihre Verbundenheit zur Sozialregion zeigte sie auch über Ende Oktober hinaus. Sie unterstützte die Sozialregion weiterhin und stand den neuen, aber auch langjährigen Mitarbeitenden mit Rat und Tat zur Seite. An dieser Stelle gilt es, Marioneta einen grossen Dank auszusprechen. Merci!
Petra Nellestein, Bereichsleitung ad interim Zentrale Dienste

STELLENPROZENTE PRO FACHBEREICH GEMÄSS STELLENPLAN 2023



765 %
Sozialhilfe
(inkl. «Ukraine»)



580 %
EKS

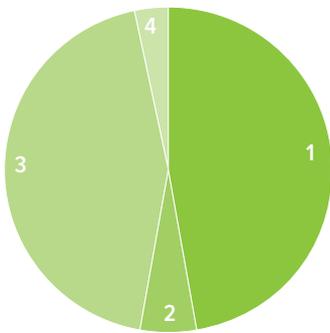


350 %
Zentrale
Dienste & Stab

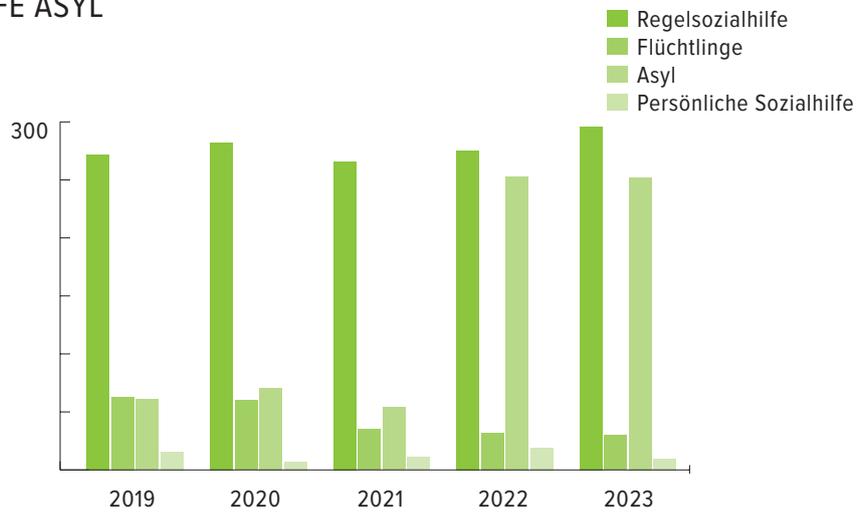


160 %
Leitung

GEFÜHRTE FÄLLE SOZIALHILFE ASYL

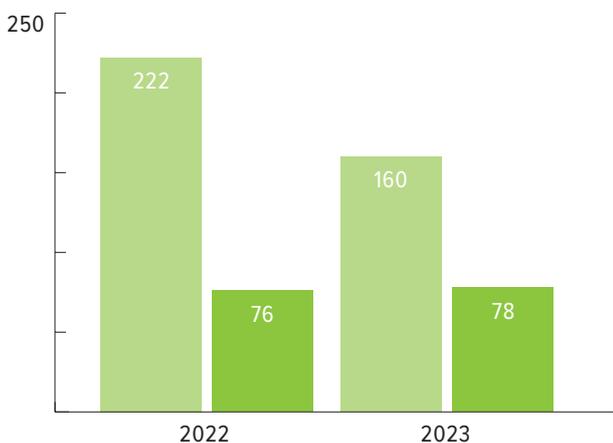


- 1 Regelsozialhilfe (275)
- 2 Flüchtlinge (32)
- 3 Asyl (253)
- 4 Persönliche Sozialhilfe (19)

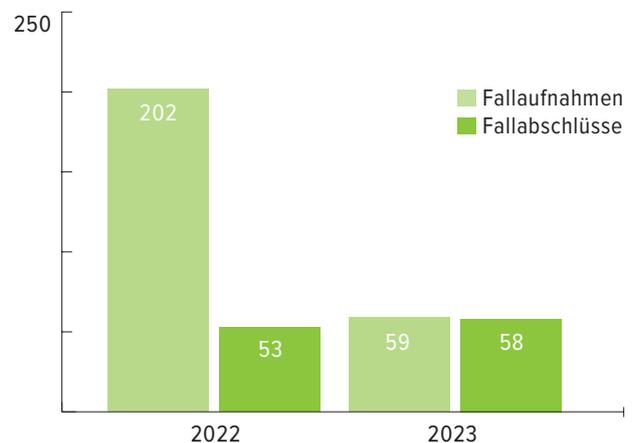


FALLAUFNAHMEN UND-ABSCHLÜSSE ASYL

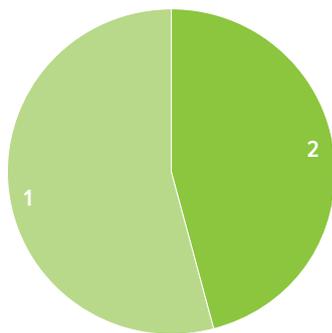
Asyl insgesamt



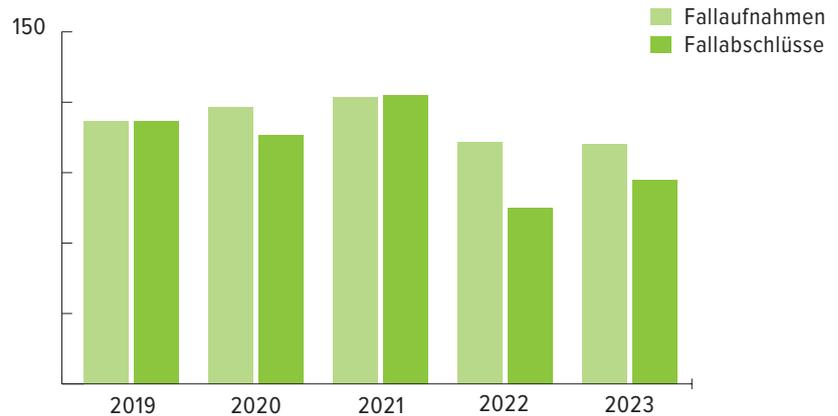
davon Status S



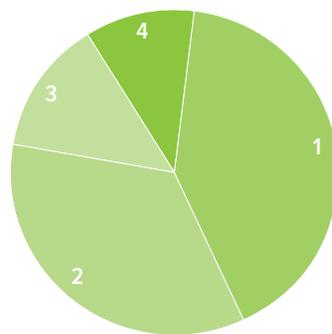
FALLAUFNAHMEN UND -ABSCHLÜSSE REGELSOZIALHILFE



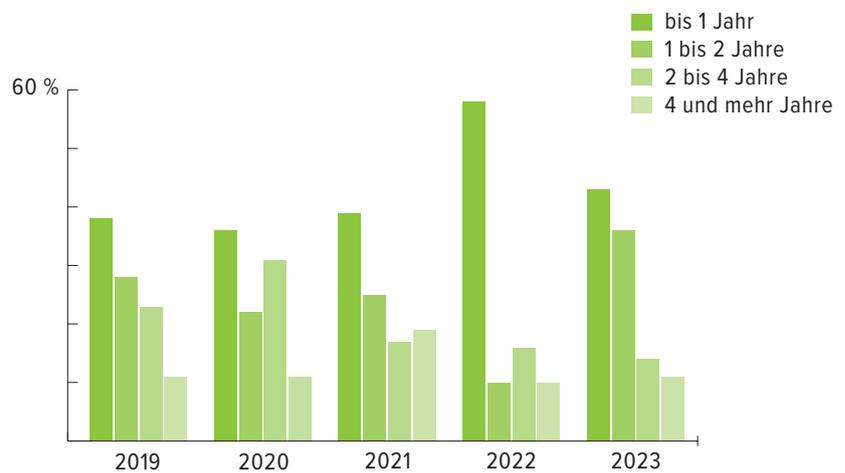
1 Fallaufnahmen (102)
2 Fallabschlüsse (87)



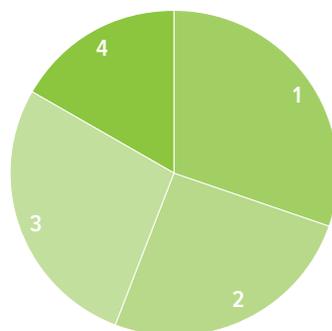
BEZUGSDAUER ABGESCHLOSSENE FÄLLE



1 Bis 1 Jahr (43 %)
2 1 bis 2 Jahre (36 %)
3 2 bis 4 Jahre (14 %)
4 4+ Jahre (11 %)

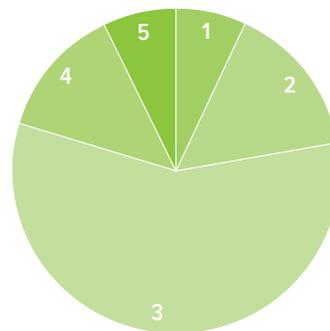


ABSCHLUSSGRÜNDE



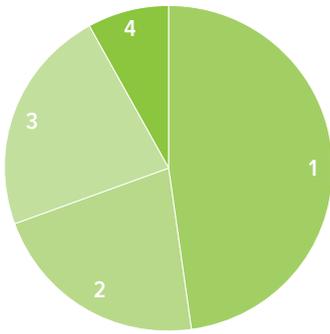
1 Erwerbstätigkeit (31)
2 Beendigung der Zuständigkeit (26)
3 Existenzsicherung durch andere Sozialleistungen (28)
4 Andere (17)

ALTERSVERTEILUNG DER SOZIALHILFEBEZIEHENDEN

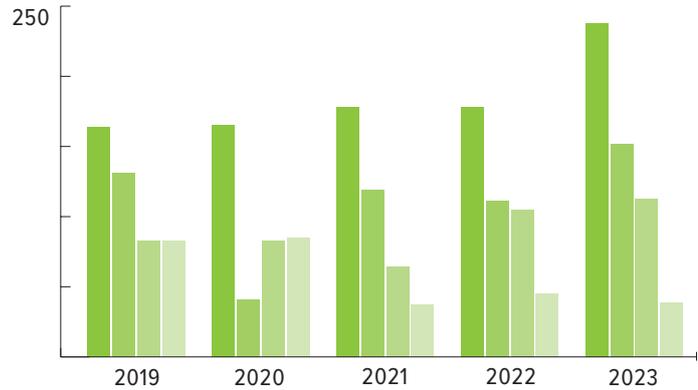


1 0 – 17 Jahre (7 %)
2 18 – 25 Jahre (15 %)
3 26 – 55 Jahre (57 %)
4 56 – 65 Jahre (13 %)
5 65 + Jahre (7 %)

GEFÜHRTE FÄLLE ERWACHSENEN- UND KINDESSCHUTZ 2023

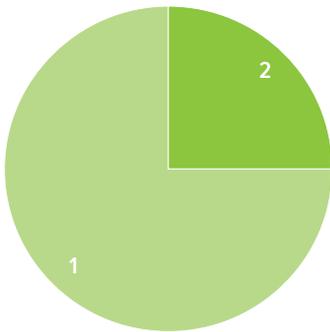


- 1 Professionelle Mandate (238)
- 2 Private Mandate (108)
- 3 Abklärungen (113)
- 4 Beratungen/freiwillige Leistungen (39)

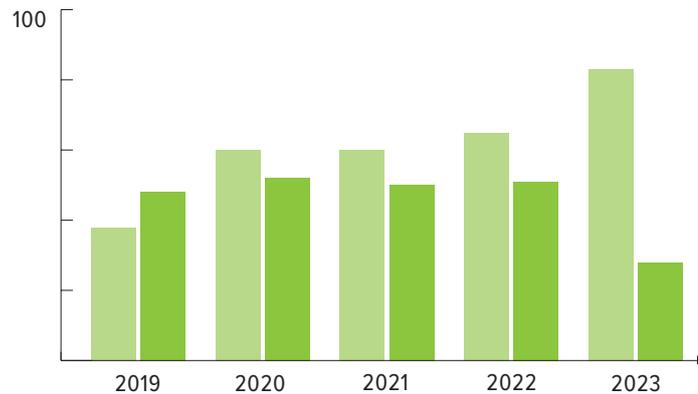


- Professionelle Mandate
- Private Mandate
- Abklärungen
- Beratungen/freiwillige Leistungen

FALLAUFNAHMEN UND -ABSCHLÜSSE MANDATE

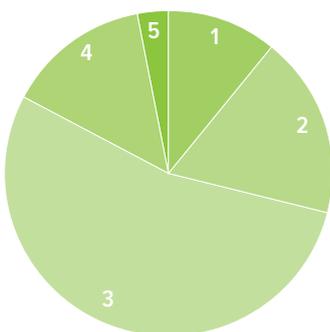


- 1 Fallaufnahmen (83)
- 2 Fallabschlüsse (28)



- Fallaufnahmen
- Fallabschlüsse

ALTER DER MANDANTEN/ MANDANTINNEN



- 1 0 – 17 Jahre (11 %)
- 2 18 – 25 Jahre (18 %)
- 3 26 – 55 Jahre (54 %)
- 4 56 – 65 Jahre (14 %)
- 5 65 + Jahre (3 %)

ÜBERBLICK FINANZEN / DATEN 2023

VERWALTUNGSKOSTEN

| | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Verwaltungskosten der Sozialregion | 2'275'985 | 2'723'501 | 3'310'161 |
| Entschädigung für geführte Sozialhilfe-Dossiers durch den Lastenausgleich Sozialadministration | -1'062'750 | -1'043'250 | -945'000 |
| Verwaltungskostenbeitrag zur Führung der AHV-Zweigstelle Dorneck | -120'857 | -118'429 | -117'317 |
| Differenz getragen von den elf Vertragsgemeinden | 1'092'378 | 1'561'822 | 2'247'844 |

SOZIALHILFEKOSTEN

| | 2021 | 2022 | 2023 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Sozialhilfe durch Sozialregion ausbezahlt (SH, FL, Asyl) | 8'068'895 | 7'774'154 | 10'644'730 |
| Rückerstattungen KlientInnen (Gehälter, Renten etc.) | -3'479'702 | -1'252'280 | -1'579'022 |
| Rückerstattung Kanton (Pauschalen FL & Asyl) | -1'135'176 | -2'166'530 | -3'498'219 |
| Rückerstattung Kanton Fremdplatzierung Minderjährige | -1'497'812 | -981'173 | -1'346'876 |
| Überweisung interkommunaler Lastenausgleich des Kantons | 5'471'254 | 5'592'464 | 3'938'162 |
| Total Sozialhilfekosten getragen von den elf Vertragsgemeinden | 7'427'459 | 8'966'635 | 8'158'775 |

KOSTEN ERWACHSENEN- UND KINDESSCHUTZ

| | 2021 | 2022 | 2023 |
|--|------------|---------------|-------------------|
| Entschädigungen private Mandatstragende (PRIMA's, AHV-pflichtig) | 93'437 | 80'575 | 60'897.80 |
| Sozialleistungen für Entschädigungen PRIMA (6.225%) | 5'374 | 4'695 | 3'897.50 |
| Dienstleistungen Dritter EKS (Rechtsberatungen, Coaching, Supervision, Mitgliedschaften etc.) | 12'674 | 14'507 | 18'820.50 |
| Entschädigungen externe Mandatstragende (ohne AHV-Pflicht), selbständige Primas, Spesen Primas | 30'233 | 102'830 | 267'027.60 |
| Übriger Betriebsaufwand KESB (inkl. Anlässe und Sachaufwand PRIMA-Begleitung) | 452 | 5'593 | 583.65 |
| Einnahmen für Mandatsführungen zu Lasten der verbeiständeten Personen | 143'012 | 130'282 | 164'294.00 |
| Total Kosten Erwachsenen- und Kindeschutz | 842 | 77'917 | 186'933.00 |

STÖCKLI-HEIMBERG-FONDS

ZWECKBESTIMMUNG*

- Die Mittel des Stöckli-Heimberg-Fonds sind für Projekte zu verwenden, welche allgemein geistig und körperlich gebrechlichen Kindern und Jugendlichen im Bezirk Dorneck zugutekommen.

Im Jahr 2023 wurde kein Gesuch eingereicht.

Das Fondsvermögen beträgt per 31.12.2023 CHF 963'939.80

* Verordnung Stöckli-Heimberg-Fonds § 1 Zweck

JUGENDFÜRSORGEFONDS

ZWECKBESTIMMUNG*

- Der Fonds unterstützt Kinder und Jugendliche bzw. deren Erziehungsberechtigte aus dem Bezirk Dorneck in finanziellen Notlagen.
- Die Antragstellenden, resp. Begünstigten, sollen jünger als 18 Jahre alt sein.
- Die Gelder des Fonds können gesprochen werden, wenn alle andern möglichen Geldquellen ausgeschöpft sind (Versicherungen, Gemeindebeiträge, Sozialhilfe etc.).
- Es werden keine Institutionen, sondern nur Privatpersonen unterstützt.
- Wenn möglich sollten Gesuche durch eine Organisation (Soziale Dienste, Beratungsstelle, kirchlicher Sozialdienst etc.) unterstützt werden.

Im 2023 wurde ein Betrag von CHF 3'568.30 verbucht.

- Beiträge an den Mittagstisch für eine Familie
- Anschaffung Lehrmittel und Kostendeckung Sonderveranstaltung der Schule

Das Fondsvermögen beträgt per 31.12.2023 CHF 112'469.96

* Verordnung Jugendfürsorgefonds § 1 Zweckbestimmung

Bättwil

Büren

Dornach

Gempen

Hochwald

Hofstetten-Flüh

Metzerlen-Mariastein

Nuglar-St. Pantaleon

Rodersdorf

Seewen

Witterswil

SOZIALREGION DORNECK

Hauptstrasse 1

4143 Dornach

Telefon: 061 706 25 50

Gedruckte Ausgaben können bei der
Sozialregion Dorneck unter
sozial@dornach.ch bezogen werden.

Beim Bezug grösserer Auflagen
können die Unkosten verrechnet werden.

Titelbild: Blick über einen Teil
der Sozialregion Dorneck

Quelle: Bildarchiv Dornach

www.dornach.ch